

Deutscher Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) 2023/2024 - Landesliga Rheinland-Pfalz (RLP) –



Veranstalter: IG Schwimmen Rheinland-Pfalz (SWSV + SVR)

Ausrichter: TV Bad Bergzabern

Datum:

1. Abschnitt: Sa., den 13.01.2024
 Einlass: 08.50 Uhr
 Einschwimmen: 09.00 Uhr bis 9.55 Uhr
 KR-Sitzung: 09:20 Uhr
 Beginn: 10.00 Uhr

2. Abschnitt: Sa., den 13.01.2024
 Einschwimmen: in der Pause bis 5 Min. vor Beginn des 2. Abschnitts
 KR-Sitzung: 30 Minuten vor Beginn des 2. Abschnitts
 Beginn: 60 Minuten nach Ende des 1. Abschnitts

Austragungsort: Rebmeerbad, Friedrich-Ebert-Straße 40, 76877 Bad Bergzabern

Wettkampfstätte: 25m-Becken, 6 Startbahnen, Wellenkillerleinen, Wassertemperatur 26°C

Zeitmessung: Handzeitnahme

Meldeanschrift: Klaus Janson, Mail: swimming@t-online.de

DMS-Rundenleiter IG Schwimmen RLP:

Martin Trauth, Mail: martin.trauth@sc-woerth.de

L i g a e i n t e i l u n g

L a n d e s l i g a R h e i n l a n d P f a l z

Landesliga Rheinland-Pfalz 13.01.2024 in Bad Bergzabern

Frauen:	Differenz	Männer:	Differenz
1. Mainzer SV 1	16.667 Punkte	1. SG Rhein-Mosel 1	16.907 Punkte
2. SG Rhein-Mosel 1	16.555 Punkte	112	15.329 Punkte
3. Kaiserslauterer SK	15.238 Punkte	1.317	986
4. SG EWR Rheinhessen Mainz 2	14.514 Punkte	724	317
5. VFR Simmern 1 ▲	12.927 Punkte	1.587	94
6. TV Bad Bergzabern ▲	12.701 Punkte	226	83
		3. Mainzer SV	14.343 Punkte
		4. TV Bad Bergzabern	14.026 Punkte
		5. WSV Speyer ▲	13.932 Punkte
		6. SC Delphin Grünstadt	13.849 Punkte

W e t t k a m p f p r o g r a m m D M S 2 0 2 3 / 2 0 2 4
--

Abschnitt 1:

01	100 m Lagen	Frauen
02	100 m Lagen	Männer
03	200 m Freistil	Frauen
04	200 m Freistil	Männer
05	100 m Brust	Frauen
06	100 m Brust	Männer
07	200 m Rücken	Frauen
08	200 m Rücken	Männer
09	100 m Schmetterling	Frauen
10	100 m Schmetterling	Männer
11	50 m Brust	Frauen
12	50 m Brust	Männer
13	200 m Lagen	Frauen
14	200 m Lagen	Männer
15	800 m Freistil	Frauen
16	1.500 m Freistil	Männer
17	50 m Schmetterling	Frauen
18	50 m Schmetterling	Männer
19	200 m Brust	Frauen
20	200 m Brust	Männer
21	100 m Rücken	Frauen
22	100 m Rücken	Männer
23	200 m Schmetterling	Frauen
24	200 m Schmetterling	Männer
25	50 m Freistil	Frauen
26	50 m Freistil	Männer
27	400 m Lagen	Frauen
28	400 m Lagen	Männer
29	50 m Rücken	Frauen
30	50 m Rücken	Männer
31	400 m Freistil	Frauen
32	400 m Freistil	Männer
33	100 m Freistil	Frauen
34	100 m Freistil	Männer

Abschnitt 2:

35	100 m Lagen
36	100 m Lagen
37	200 m Freistil
38	200 m Freistil
39	100 m Brust
40	100 m Brust
41	200 m Rücken
42	200 m Rücken
43	100 m Schmetterling
44	100 m Schmetterling
45	50 m Brust
46	50 m Brust
47	200 m Lagen
48	200 m Lagen
49	1.500 m Freistil
50	800 m Freistil
51	50 m Schmetterling
52	50 m Schmetterling
53	200 m Brust
54	200 m Brust
55	100 m Rücken
56	100 m Rücken
57	200 m Schmetterling
58	200 m Schmetterling
59	50 m Freistil
60	50 m Freistil
61	400 m Lagen
62	400 m Lagen
63	50 m Rücken
64	50 m Rücken
65	400 m Freistil
66	400 m Freistil
67	100 m Freistil
68	100 m Freistil

Alle Wettkampfstrecken werden in beiden Abschnitten geschwommen mit Ausnahme der Freistilstrecken über 800 m und 1.500 m. Im ersten Abschnitt schwimmen die Frauen 800 m Freistil und die Männer 1.500 m Freistil, im zweiten Abschnitt schwimmen die Frauen 1.500 m Freistil und die Männer 800 m Freistil. Es darf **nicht** derselbe Sportler / dieselbe Sportlerin die Strecken 800 m und 1.500 m Freistil schwimmen.

Sportler des Jahrgangs 2014 sind über 800m Freistil, 1500m Freistil, 200m Schmetterling und 400m Lagen nicht startberechtigt.

A l l g e m e i n e B e s t i m m u n g e n D M S 2 0 2 3 / 2 0 2 4
--

1. Allgemeine Bestimmungen:

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes (DSV) und die Allgemeinen Durchführungsbestimmungen zum Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS). Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden. Alle Angaben in diesen Durchführungsbestimmungen/in dieser Ausschreibung beziehen sich auf das männliche und weibliche Geschlecht.

Datenschutz:

Der SWSV hat auf seiner Homepage unter www.swsv.de allgemeine Informationen zum Datenschutz bei der Teilnahme an Wettkampfveranstaltungen veröffentlicht, die alle Teilnehmer sowie die meldenden Vereine / Startgemeinschaften mit der Meldung zur Kenntnis nehmen. Auf dieser Basis erfolgt eine Speicherung von Daten

Detaillierte Fragen zum Datenschutz beantwortet der Datenschutzbeauftragte des SWSV (Dietrich Zundel, dietrich.zundel@web.de).

2. Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind Vereine, die dem Südwestdeutschen Schwimmverband oder dem Schwimmverband Rheinland angehören, und sich bei der DMS des letzten Jahres für die Landesliga RLP qualifiziert haben.

Startberechtigt sind im gesamten Bereich des DMS im Jahr 2024 Sportler ab Jahrgang 2014 und älter.

3. Anzahl der Starts je Sportler, Disqualifikation und Nachschwimmen:

In allen Ligen darf jeder Sportler nur in fünf Wettkämpfen starten, wobei eine Schwimmstrecke nur im Falle eines Nachschwimmens wiederholt werden darf. Wird ein Sportler in einem Wettkampf disqualifiziert, kann nur derselbe Sportler den betreffenden Einzelwettkampf am Schluss desselben Veranstaltungsabschnittes wiederholen. Beendet ein Sportler seinen Wettkampf durch Aufgabe, kann nur derselbe Sportler den betreffenden Einzelwettkampf am Schluss desselben Veranstaltungsabschnittes wiederholen. Der Start im Nachschwimmen wird auf die Anzahl der Starts des Sportlers angerechnet. Wird ein Sportler beim Nachschwimmen disqualifiziert oder beendet er seinen Wettkampf durch Aufgabe, ist ein weiteres Nachschwimmen nicht zulässig. Ein Nachschwimmen ist ebenfalls unzulässig, wenn ein Sportler eingesetzt war, der eine der Voraussetzungen der §§ 11 und 19 WB-AT nicht erfüllte. Bei einem Nichtantreten zu einem Wettkampf ist ein Nachschwimmen nicht möglich.

4. Startrecht der Sportler in der Landesliga RLP und in den nachgeordneten Ligen:

Jeder Sportler darf im gleichen Wettkampfsjahr nur für eine Mannschaft an den Start gehen. Wird er in verschiedenen Mannschaften eingesetzt, sind nur die Ergebnisse zu werten, die er in der Mannschaft erzielt hat, für die er zuerst an den Start gegangen ist. Alle übrigen Ergebnisse dieses Sportlers werden ersatzlos gestrichen.

5. Wertung und Platzierung:

Für die Ermittlung der Rangfolge der Mannschaften erfolgt die Punktwertung nach der aktuellen World Aquatics Punktetabelle (<https://www.worldaquatics.com/swimming/points>) für die 25m Bahn. Eine Mannschaft, die innerhalb der Landesliga in mehr als fünf Wettkämpfen keine Wertung aufweist, steigt in die jeweilige Verbandsliga ab und muss ein ENM von 200,-€ bezahlen. Sind am Ende mehrere Mannschaften punktgleich, entscheidet die größere Zahl der besten Plätze aller Wettkämpfe über die Platzierung.

6. Auf und Abstieg:

Die letztplatzierte Mannschaft der Landesliga RLP steigt in die jeweilige Verbandsliga ab. Die beste Mannschaft aus dem Fernduell der Verbandsligen SWSV und SVR steigt in die Landesliga RLP auf.

Erreicht die zweitplatzierte Mannschaft aus dem Fernduell der Verbandsligen SWSV und SVR eine höhere Punktzahl als die vorletztplatzierte Mannschaft der Landesliga RLP, so steigt diese ebenfalls in die Landesliga RLP auf, wobei die vorletztplatzierte Mannschaft der Landesliga RLP in die jeweilige Verbandsliga absteigt.

Sofern eine Mannschaft aus der 2. Bundesliga absteigt, steigt eine weitere Mannschaft aus der Landesliga in die jeweilige Verbandsliga ab. Es steigen auf jeden Fall so viele Mannschaften ab, so dass die Landesliga 2025 mit max. 6 Mannschaften schwimmt! Sollte der Erstplatzierte in die 2. Bundesliga Süd aufsteigen reduzieren sich die Absteiger wieder.

Bei Verzicht auf den Aufstieg verbleibt diese Mannschaft in der entsprechenden Verbandsliga; die nach Punkten nächstplatzierte Mannschaft aus den beiden Verbandsligen kann aufsteigen. Ebenfalls steigt die in den Verbandsligen nächstplatzierte Mannschaft in die Landesliga RLP auf, wenn eine Mannschaft aus der Landesliga aufgrund von mehr als fünf fehlenden Wertungen in die Verbandsliga absteigen muss.

7. Meldung zum DMS, Startkarten:

Ausschließlich zu organisatorischen Zwecken sind die Meldungen mit Namen und Jahrgängen und ID Nummern der geplanten Mannschaftsteilnehmer mit den vorgesehenen Schwimmstrecken bis 09.01.2024 an den Ausrichter zu senden.

Es müssen eine Meldeliste (DSV Formblatt 102) und ein Meldebogen (DSV Formblatt 101) beigefügt werden, alternativ genügt ein DMS Melde- und Ergebnisbogen (DSV Form 105).

Um Rechtschreibfehler der Sportlernamen und ID-Nr. im DSV-Portal zu vermeiden wird um gleichzeitige Übersendung der Meldungen im **DSV-Format 7** an die Mail-Anschrift der Meldeanschrift gebeten.

Ummeldungen für einzelne Wettkampfstrecken können jedoch bis unmittelbar vor dem Start vorgenommen werden. Sportler, die in der abgegebenen Mannschaftsteilnehmerliste nicht enthalten sind, dürfen bis 30min vor Wettkampfbeginn beim Protokoll durch Abgabe eines ergänzten Formblattes 105 ergänzt werden. Bis zu diesem Zeitpunkt nicht gemeldete Aktive sind nicht startberechtigt.

Die Vereine bringen die selbsterstellten Startkarten mit zum Start.

8. Meldegeld, erhöhtes nachträgliches Meldegeld:

Das Meldegeld je Mannschaft beträgt jeweils **100,- EUR**.

Für Vereine im SWSV wird der Verband das Meldegeld bis spätestens zum 10.01.2024 einziehen.

Vereine des SVR überweisen das Meldegeld bis zum 10.01.2024 auf das Konto des Südwestdeutschen Schwimmverbandes (SWSV):

MAINZER VOLKSBANK E.G.

IBAN: DE27 5519 0000 0894 2130 40

BIC: MVBMD55

Verwendungszweck: DMS-LL + Vereinsname

Eine Abmeldung einer Mannschaft zur DMS nach dem 31.10.2023 löst ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld von 200,- EUR aus.

Anfallendes ENM und evtl. Kampfrichtergebühren werden nach der Einspruchsfrist ebenfalls eingezogen.

9. Bahnverteilung:

Die Bahnverteilung (Laufeinteilung) für den Wettkampf wird entsprechend dem Punktestand des DMS des Vorjahres gesetzt gemäß § 121 und § 123 WB-FT SW. Die punktbeste Mannschaft beginnt im 1. (2.) Wettkampf auf der mittleren Bahn. Danach wechselt die Bahnverteilung nach jedem Wettkampf der Frauen bzw. der Männer, d. h. die Mannschaft, die im Wettkampf 1 (2) auf der Bahn 1 begonnen hat, schwimmt im Wettkampf 3 (4) auf Bahn 2 usw. 6 / 9 (rollierendes System). Die Mannschaft, die im 1. Abschnitt auf Bahn 1 begonnen hat, beginnt im 2. Abschnitt auf der Bahn 2.

10. Start, Zeitmessung:

Entsprechend § 125 Abs. 6 WB-FT SW wird für die gesamte Veranstaltung die „**Ein-Start-Regel**“ festgelegt. Es erfolgt **Handzeitnahme** gemäß §133, Abs.3, 6 WB-FT SW.

11. Kampfrichter:

Pro **Mannschaft** sind 2 Kampfrichter namentlich und verbindlich ebenfalls bis zu den genannten Terminen an die Meldeadresse zu melden.

Auf der Basis dieser Meldungen stellt der SWSV-Referent Kampfrichterwesen ein Kampfgericht auf und legt die endgültig benötigte Anzahl der Kampfrichter je Verein fest. Die Zusammenstellung des Kampfgerichts wird im Internet unter <https://swsv.de> und <https://svrheinland.de> veröffentlicht.

Rückfragen zum Kampfgericht und dessen Zusammenstellung können an den Referenten Kampfrichterwesen gerichtet werden: Sven Bundschuh Mail: svenbundschuh@web.de .

Werden die Kampfrichter nicht in der geforderten Zahl gestellt, wird eine Gebühr in Höhe von 50,- EUR pro Abschnitt und Person erhoben.

12. Lizenzierung, Sportfähigkeitsattest:

Die Vereine / SGs müssen über DSV-Formblatt eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Sportler das Startrecht für den Verein/die SG haben, die nach den WB AT vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachgewiesen haben, welches nicht älter als ein Jahr ist.

13. Meldeergebnis und Protokoll:

Meldeergebnis und Protokoll werden per Mail versandt und im Internet unter <https://swwsv.de> und <https://svrheinland.de> veröffentlicht.

14. Ergebnisdienst:

Nach Beendigung des letzten Abschnittes ist vom Ausrichter das vollständige Protokoll mit den Melde- und Ergebnisbögen (DSV-Form 105) per Mail an den DMS-Rundenleiter der IG Schwimmen RLP zu senden.

Im Anschluss an die Veranstaltung sind die Ergebnisdateien im DSV7 und PDF- Format im DSV-Lizenzsystem an den DSV zu senden.

15. Haftung:

Für Unfälle, Diebstähle und Schäden jeglicher Art wird vom Veranstalter und Ausrichter keinerlei Haftung übernommen.

16. Schwimmbekleidung:

Die World Aquatics Bestimmungen und die entsprechenden DSV-Erläuterungen sind zu beachten. Das Kampfgericht führt während der gesamten Veranstaltung entsprechende Sichtkontrollen durch.

17. Sonstige Hinweise:

Es wird darauf hingewiesen, dass Schwimmhalle, Umkleidebereich und Duschen nicht mit Straßenschuhen und/oder Straßenbekleidung betreten werden dürfen. Mit der Bitte um Beachtung!!!

Bad Bergzabern, den 21.11.2023

Dirk Natalis
Fachwart Schwimmen
SWSV

Thomas Wald
Vizepräsident Sport
SVR

Martin Trauth
DMS-Rundenleiter
IG Schwimmen RLP

Klaus Janson
1. Vorsitzender
TV Bad Bergzabern